

PROTOKOLL

über die 27. Sitzung des Orsrates Gesmold am Donnerstag, den 09.09.2021,
Vereinsheim SV Viktoria Gesmold e.V., Olthausweg 12, 49326 Melle

Sitzungsnummer: ORGE/043/2021
Öffentliche Sitzung: 20:00 Uhr bis 22:15 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Michael Weßler

stellv. Ortsbürgermeister

Thomas Schulke

Ortsratsmitglied CDU-Fraktion

Christian Haferkamp

Matthias Hartmann

Dr. Reinhold Kassing

Marlies Kellenbrink

Harald Kruse

Thorsten Ronning

Niklas Schulke

Michael Stieve

Lukas Suttmöller

Ortsratsmitglied SPD-Fraktion

Christian Buß

Mathias Otto

Bastian Schäfer

Andreas Timpe

Von der Verwaltung

Florian Weßling, Wirtschaftsförderer

ProtokollführerIn

Sabine Schlüter

Zuhörer

3

Abwesend:

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Einwohnerfragestunde
- TOP 3 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls
- TOP 5 Berichte
- TOP 5.1 Ortsbürgermeister
- TOP 5.2 Verwaltung
- TOP 6 Vorstellung des Wirtschaftsförderers der Stadt Melle
- TOP 7 ILE-Antrag auf Förderung zur Umgestaltung Bifurkation
- TOP 8 Vergabe von Mitteln aus dem Ortsrat Gesmold
- TOP 8.1 Burstien in Gesmold
- TOP 8.2 Zuschuss zur Anschaffung einer Raumluftanlage für die Grundschule Gesmold
- TOP 9 Berichte aus den Arbeitskreisen
- TOP 9.1 Gesmolder Kirmes
- TOP 10 Wünsche und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder sowie den Wirtschaftsförderer Herrn Weßling. Die Presse hat sich entschuldigt. Er eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Ortsbürgermeister bittet die Zuhörer um Wortmeldungen.

Herr Josef Rose stellt die derzeitige nachbarschaftliche Situation zur Änderung des Bebauungsplans Baumgarten vor. Seine Nachbarn zeigen kein Verständnis zum Neubau von Wohneinheiten auf seiner Wiese. Er wird von seinen Nachbarn angefeindet, dass er sein Grundstück zur Verfügung stellt. Die Nachbarschaft wurde ihm aufgrund dessen schriftlich gekündigt. Er behält sich hier weitere Schritte vor und bittet den Ortsrat um Unterstützung.

Ortsbürgermeister bedankt sich für die offenen Worte. Die breite Masse der Bevölkerung ist für den Neubau auf seiner Wiese. Gerade die Tagespflege ist sehr wichtig für den Ort, die Akzeptanz in der Gemeinde ist groß. Er sagt zu, dass der Ortsrat hinter ihm steht und bietet Unterstützung an.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister erläutert, dass die Tagesordnung unter Punkt 8, Pflege örtlicher Gemeinschaft um den Punkt 8.2: „Zuschuss für die Anschaffung von Raumlüftern für die Grundschule Gesmold“ erweitert werden soll.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Berichte

TOP 5.1 Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister führt aus:

1. Repowering der Windkraftanlagen in Üdinghausen-Warringhof,
In der letzten Sitzung haben die betroffenen Anlieger aus Üdinghausen-Warringhof in der Einwohnerfragestunde einen Fragenkatalog übergeben. Dieser wurde im Anschluss in einem Termin mit den Bürgern besprochen. Außerdem wurde ein Termin am 07.10.2021 um 17.00 Uhr mit dem Landkreis Osnabrück als Genehmigungsbehörde vereinbart. Die Herren Wilkens und Röwenkamp vom Landkreis werden den betroffenen Anwohnern die noch offenen Fragen zum Verfahren der Anwohner beantworten und sich selbst ein Bild von der Situation vor

Ort machen. Die Teilnehmerzahl am Termin ist begrenzt. Vertreter des Orsrates an dem Termin sind Michael Stieve, Thomas Schulke, Bastian Schäfer und Ortsbürgermeister.

2. Turnhalle Gesmold:

Das Antwortschreiben der Stadt Melle zum Antrag des SV Viktoria und des Orsrates kann so nicht hingenommen werden. Aus diesem Grund wurde ein Gesprächstermin am 08.10.21 um 9.00 Uhr mit der Stadt Melle vereinbart. Teilnehmer sind die Herren Dreier, Look und Kunze sowie Johannes Morkötter vom SV Viktoria Gesmold und Thomas Schulke und Ortsbürgermeister als Vertreter des Orsrates.

3. Planungsstand Umlegung Alte Else,

Herr Große-Johannböcke teilte mit, dass die Planunterlagen beim Landkreis zur Bearbeitung liegen.

4. Hochwasserschutz-Entschädigungssatzung:

Dazu gibt es jetzt einen Termin am 20.10.2021 um 18.00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. In diesem Termin soll den Beteiligten die Entschädigungssatzung vorgestellt werden und über die Standortalternativen diskutiert werden.

5. Das Bauvorhaben Feuerwehrhaus Gesmold nimmt Fahrt auf. Am 24. September um 14.00 Uhr soll das Richtfest gefeiert werden. Der Ortsrat ist eingeladen, daran teil zu nehmen.

6. Am 26 September hat die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zur Baumpflanzaktion „Baum des Jahres 21“ eingeladen. Um 11.00 Uhr wird auf der Fläche an der Bifurkation die Stechpalme (Ilex aquifolium) gepflanzt werden. Baumpate ist der Hegering Gesmold.

TOP 5.2 Verwaltung

Frau Schlüter berichtet:

1. Die Briefwahl zur Kommunalwahl aber auch zur Bundestagswahl wird sehr gut angenommen. Es wurden bislang zur Kommunalwahl ca. 9.500 Wahlscheine ausgestellt. Zur Bundestagswahl wurden bislang weit über 4.000 Wahlscheine ausgestellt, auch hier ist zu erwarten, dass die 10.000 angekratzt wird.

2. Zum 01.09.2021 ist Herr Markus Asbrock mit einer halben Stelle als Gemeindearbeiter eingestellt.

3. Nach einer Umfrage findet die Abschlussfahrt des Orsrates am 09.10.2021 statt. Nähere Informationen folgen noch.

4. Die Grundschule in Gesmold führt in diesem Schuljahr alle Klassen einzügig!

Klasse 1 25 Kinder

Klasse 2 22 Kinder

Klasse 3 25 Kinder

Klasse 4 24 Kinder

5. In der Kita Sancta Maria sowie Stella Maris liegt folgende Anmeldesituation über das Onlineportal vor (Stand (08.09.21):

Für das Kita-Jahr 2022/2023 (Alter der Kinder Stichtag 01.08.2022)

3-5Jahre GT 10 Kinder davon 2 nicht aus Gesmold (6 sind zzt. in den Krippengruppen in Gesmold)

3-5Jahre VM 10 Kinder davon 1 nicht aus Gesmold (10 sind zzt. in den Krippengruppen in Gesmold)

0-2Jahre GT 14 Kinder davon 3 nicht aus Gesmold

0-2Jahre VM 11 Kinder davon 2 nicht aus Gesmold

Für das lfd Kita-Jahr liegen noch 4 Anmeldungen vor, wobei 1 Kind bis 07/22 versorgt ist und die Anmeldungen zum 01.12./01.01/01.04. erfolgten.

TOP 6 Vorstellung des Wirtschaftsförderers der Stadt Melle

Ortsbürgermeister freut sich, dass sich der Wirtschaftsförderer der Stadt Melle, Herr Florian Weßling heute persönlich dem Ortsrat vorstellen möchte.

Herr Weßling bedankt sich für die Einladung und stellt dem Ortsrat seinen persönlichen Werdegang vor. Bei der Stadt Melle kümmern sich derzeit 2 1/4 Stellen um die Wirtschaftsförderung sowie um das Thema Breitbandausbau im Melle. Sie bieten Hilfestellung für Unternehmen, die sich in der Stadt Melle weiter entwickeln wollen, wie z.B. Flächenaquis, Kontaktherstellung zum Bauamt der Stadt Melle oder Eigentümerflächen. Auch aus Gesmold berät er derzeit jemanden zur Erweiterung auf seinem eigenen Grundstück.

Zum Thema Breitbandausbau hat Herr Weßling eine Karte dabei, die er kurz anhand einer Präsentation erklärt.

Die Herren Stieve, Kruse und N. Schulke stellen Fragen zum Zeitfenster, Ausschreibung und Durchführung.

Herr Weßling antwortet, dass er sich hier nicht festlegen wird. Bereits in der ersten Bauphase gab es Verzögerung. Die Baulose 2 b, 3 und 4 werden nacheinander ausgeschrieben.

Der Glasfaserausbau wird von Herrn Weßling ebenfalls anhand einer Karte dargestellt.

Herr Kruse weiß, dass die Bürger hier teilweise schon angeschrieben wurden, um den Anschluss kostenfrei zu erhalten.

Herr Schulke erklärt, dass im Oktober alle betreffenden Bürger angeschrieben werden

Ortsbürgermeister bittet Herrn Weßling um Unterstützung bezgl. Nahversorgung im Ort.

Herr Weßling antwortet, dass eine finanzielle Förderung für Einzelhändler schwierig ist. Es gibt hier verschiedene Möglichkeiten wie ein Austausch über mögliche Betreiber, eine bauliche Erweiterung eines vorhandenen Nahversorgers.

Frau Kellenbrink möchte wissen, ob ein größerer Markt aufgrund der neuen Baugebiet für Gesmold möglich wäre?

Herr Weßling sieht hier optimale Flächen im Ort.

Herr T. Schulke sieht Gesmold aufgrund seines Vereinslebens auch als hochattraktiven Stadtteil. Es ist die Aufgabe des kommenden Orsrates hier den Stadtteil Gesmold mit Infrastruktur interessanter zu machen. Es ist schwierig, da Gesmold nah an Melle liegt, andersrum sieht er aber auch die Autobahnanbringung nach Osnabrück als plus.

Herr T. Schulke wünscht sich hier zukünftig eine gute und offene Zusammenarbeit.

Herr Kruse vermisst eine Apotheke im Ort! Ein Nahversorger im Ort muss zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar sein. Es darf nicht passieren, dass auf einmal zugemacht wird!

Ortsbürgermeister wünscht sich ebenfalls einen zentralen Markt im Ort der attraktiv ist und ein entsprechend Sortiment vor Ort vorweist.

Herr Dr. Kassing sieht den Einzugsbereich zur Nahversorgung auch bis Westerhausen

Auf die Frage von Herrn Stieve, ob die Konzentration auf Neubau liegt, antwortet Herr Weßling, dass er mit dem derzeitigen Nahversorger Kontakt aufnimmt um zu sehen, wie weit die Planung vorangeschritten ist.

Ortsbürgermeister bedankt sich bei Herrn Weßling und wünscht sich einen kurzen Draht.

TOP 7 ILE-Antrag auf Förderung zur Umgestaltung Bifurkation

Frau Kellenbrink zeigt anhand einer Präsentation den geplanten Antrag zur Umgestaltung der Bifurkation vor. Der Pavillon an der Bifurkation sowie der umliegende Platz sollen umgestaltet werden. Im Rahmen der Planungen wurde überlegt, auch die Wegeführung innerhalb des Bifurkationsgeländes mit einer wassergebundenen Oberfläche zu versehen. Außerdem sollen die Schilder erneuert werden. Ein Auftrag an ein Planungsbüro wurde bereits erteilt. Das Planungsbüro wird die Umgestaltung jetzt entwickeln. Das Konzept wird in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt. Es werden von Kosten in Höhe von 350.000 € ausgegangen, die mit 65 % gefördert werden könnten. 122.500,00 € müssten durch Eigenleistung und Finanzierung durch die Stadt Melle erbracht werden.

Sie führt weiterhin aus, dass sich ein Arbeitskreis gebildet hat, bestehend aus dem Amt für Tourismus, Umweltamt, Vertreter aus dem AK Dorfentwicklung, Bürgerbüro, Ortsbürgermeister und Heimatverein.

Für eine Förderung aus dem ZILE muss bis zum 15.09.2021 ein entsprechender Antrag an das Amt für regionale Landesentwicklung gestellt werden.

Herr Schäfer wünscht sich, dass der Antrag zur Förderung ausgewählt wird.

Herr Kruse bedankt sich beim Arbeitskreis für die Arbeit und unterstützt im Namen seiner Fraktion den Antrag. Der Umweltbildungsstandort zieht viele Besucher an und ist ein Aushängeschild der Stadt Melle. Seiner Ansicht nach passt der Antrag und schließt sich am Ausbau der Elsepromenade an.

Herr Dr. Kassing ist der Ansicht, sollte der Förderantrag negativ beschieden werden, trotzdem in den Umweltbildungsstandort zu investieren. Der von der Verwaltung zur Verfügung gestellte Eigenanteil sollte für die Bifurkation eingesetzt werden. Diese ist mittlerweile 20 Jahre alt, insbesondere die Beschilderung ist zwingend zu überarbeiten. Er bittet darum, den Beschlussvorschlag dahingehend zu erweitern.

Ortsbürgermeister weiß, dass der Standort Bifurkation in Melle wichtig gesehen wird. Es gibt Signale von Melle, unabhängig vom Förderbescheid in die Bifurkation zu investieren. Er bedankt sich bei Christian Buß, Marlies Kellenbrink und Sabine Schlüter für die Ausarbeitung des Antrages.

Ortsbürgermeister bittet um Abstimmung mit der Erweiterung des Beschlussvorschlages, dass unabhängig vom Förderbescheid der im Haushaltsplan veranschlagte Betrag in Höhe von 122.500,00 € bereitgestellt werden soll.

Der Ortsrat Gesmold beschließt einstimmig, einen entsprechenden Antrag auf Förderung zur Umgestaltung der Bifurkation zu stellen. Die Mitfinanzierung der Stadt Melle in Höhe von 122.500,00 € ist im Nachtragshaushalt zur Verfügung zu stellen. Unabhängig vom Förderbescheid soll der im Haushalt veranschlagte Betrag in Höhe von 122.500,00 € bereitgestellt werden.

TOP 8 Vergabe von Mitteln aus dem Ortsrat Gesmold

TOP 8.1 Burstien in Gesmold

Ortsbürgermeister führt aus, dass die Durchführung der Burstien in den einzelnen Ortsteilen im Stadtteil Gesmold aufgrund der Coronapandemie unterschiedlich gehandhabt wurde. Die Burstien in Gesmold und Wennigsen haben stattgefunden, Dratum-Ausbergen und Üdinghausen-Warringhof wurden abgesagt.

Den einzelnen Ortsteilen sollen aber trotzdem die Mittel wie in den letzten Jahren zur Verfügung gestellt werden.

Herr Schäfer spricht sich im Namen seiner Fraktion für eine Mittelvergabe an alle Ortsteile aus. Gerade in diesen besonderen Zeiten ist eine Gleichbehandlung aller sinnvoll.

Herr Kruse sieht das genauso und spricht sich ebenfalls im Namen seiner Fraktion für eine Gleichbehandlung in Höhe von 125,00 €/Burstie aus.

Ortsbürgermeister bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat Gesmold beschließt einstimmig, den Burstien in Dratum-Ausbergen, Wennigsen, Gesmold und Üdinghausen-Warringhof Mittel in Höhe von 125,00 EUR je Burstie zur Verfügung zu stellen.

TOP 8.2 Zuschuss zur Anschaffung einer Raumluftanlage für die Grundschule Gesmold

Ortsbürgermeister führt aus, dass die Grundschule in Gesmold keinen Antrag für Raumluftanlagen für die Grundschule bei der Stadt Melle gestellt hat. Der Förderverein der Schule möchte aber solche Anlagen (1 Anlage/Klasse) für die Schule anschaffen. Er bittet Herrn Schäfer, die Anlage vorzustellen.

Herr Schäfer stellt die Anlage kurz vor. Es handelt sich um eine Filteranlage, die von der Geräuschkulisse her völlig im Rahmen liegt. Schadstoffe, auch Pollen etc. werden zu 99,9 % aus der Luft herausgefiltert. Ein Gerät kostet 1.380 €. Die Stadt Melle übernimmt die

Betriebskosten wie z.B. Filterkosten. Das Gerät ist verfügbar. Er wünscht sich eine Beteiligung des Ortsrates, um der Schule aber vor allem den Kindern etwas Gutes zu tun.

Herr Kruse unterstützt den Antrag. Es wurde lange über eine solche Anlage geredet. Seine Fraktion spricht sich für die Anschaffung einer Anlage über den Ortsrat aus. Sofern die Mittel im Haushalt zur Verfügung stehen, sollen 1.380,00 € an den Förderverein überwiesen werden.

Herr Otto findet die Anschaffung auch sinnvoll. Er bedankt sich bei Herrn Schäfer für den Einsatz.

Auch Frau Kellenbrink begrüßt eine Anschaffung.

Herr Timpe bemerkt, dass das Lüften durch die Anschaffung nicht aufgehoben wird. Es gibt aber mehr Sicherheit, Es werden keine Laborbedingungen in der Schule gebraucht. Pollen filtert die Anlage auch heraus.

Ortsbürgermeister bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat Gesmold unterstützt einstimmig den Förderverein der Grundschule Gesmold mit 1.380,00 € für die Anschaffung einer Raumluftfilteranlage. Der Ortsrat Gesmold wünscht sich, dass somit mindestens 4 Geräte für die Schulklassen (1 Anlage/Klasse) angeschafft werden.

TOP 9 Berichte aus den Arbeitskreisen

TOP 9.1 Gesmolder Kirmes

Arbeitskreissprecher Dr. Kassing teilt mit, dass sich der Arbeitskreis zusammen mit OR-Vertretern und den Wirten entschlossen hat, die Gesmolder Kirmes in diesem Jahr abzusagen. Die Auflagen des Landkreises Osnabrück wie Zugangsbeschränkungen in Höhe von 5.000 Besuchern können nicht eingehalten werden, da der Platz von allen Seiten zugänglich ist. Die Veranstaltung ein 2. Mal abzusagen fiel schwer und tat weh. Die Kirmesmesse am Samstag findet aber trotzdem auf dem Lindenplatz statt. Auch die Lebkuchenherzen „Gessem 21“ werden nach der Messe verteilt.

Herr Kruse betont noch einmal, dass der Flyer und die Zeitungsmeldung zum „Kirmes light“ ohne Beteiligung des Ortsrates stattfindet. Es handelt sich hier um eine Privatveranstaltung des Hauses Wortmann-Klockenbrink.

Ortsbürgermeister weiß, dass sich auch Nachbarschaften organisieren und eine private Kirmes feiern.

TOP 10 Wünsche und Anregungen

Herr Haferkamp bittet darum, die Randstreifen zum Feld zwischen Gesmolder Straße und Westberghöfen entlang der neuen Promenade mit Schotter anzugleichen.

Außerdem bittet Herr Haferkamp um einen Termin mit dem Ing.-Büro und dem Tiefbauamt zur Vorstellung der Planunterlagen „Umlegung Alte Else“.

Ortsbürgermeister fragt im Tiefbauamt an.

Herr Kruse möchte ein zusätzliches Schild am Westberghöfen zur neuen Promenade Richtung Bifurkation. Hier fahren immer noch Autos auf die Promenade. Ein Schild „Nur Landwirtschaft frei“ würde helfen.

Seines Wissens funktioniert das WLAN am Sportplatz immer noch nicht? Herr Kruse bittet hier um Klärung!

Ortsbürgermeister bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

gez. Weißler

Vorsitzende/r

gez. Schlüter

Protokollführer/in